



Beschlussvorlage für die Gemeindevertretung

Vorlage Nr.	BV-071/2016	öffentlich	Datum
Bearbeiter	Frau Kaufmann		28.11.2016
Einreicher	Fraktion CDU		

Betreff:

Machbarkeitsstudie für eine Fähre auf dem Zeuthener See

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Ö	14.12.2016	Gemeindevertretung	Entscheidung

Begründung:

Das frei zugängliche Ostufer des Zeuthener Sees dient vielen Bürgerinnen und Bürgern der Naherholung und Rauchfangswerder ist historisch eng mit Zeuthen verbunden. Ferner besteht mit dem Miersdorfer Werder ein Ortsteil, der durch den Zeuthener See vom übrigen Gemeindegebiet getrennt ist. Auch angesichts wachsender Einwohnerzahlen sollte eine Wiederaufnahme eines zumindest saisonalen Fährverkehrs zu beiden Orten fundiert geprüft werden. Denkbar ist bspw. ein Ringverkehr an Wochenenden, der die vier Stationen beider ursprünglich getrennt voneinander verkehrender Fähren neu untereinander verbindet und ähnlich der saisonalen BVG-Fähre in Schmöckwitz als öffentliches Verkehrsmittel genutzt werden kann. An den Fahrtagen würde eine solche Fährverbindung es Radfahrern und Fußgänger wieder erlauben, den Zeuthener See zu umrunden. Zudem würde sie das gemeindliche Zusammenleben zwischen dem Miersdorfer Werder und den übrigen Ortsteilen stark verbessern.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zeuthen beschließt, die Bürgermeisterin zu beauftragen eine Machbarkeitsstudie für einen saisonalen Fährverkehr auf dem Zeuthener See unter Einbeziehung der Partner vom Landkreis und der Berliner Verkehrsbetriebe zu erstellen und diesen zum Ende des 1. Quartals 2017 der Gemeindevertretung vorzulegen. Insbesondere ist in der Studie darzustellen, unter welchen Bedingungen andere Partner/Investoren mit an dem Projekt beteiligt werden können.

Anlage/n:

Antrag der Fraktion CDU Nr. 05/2016 vom 21.11.2016